



---

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Sperrfrist: 27. April 2009, 11 Uhr

## Grußwort

des  
Bayerischen Staatsministers  
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

## Martin Zeil

anlässlich  
der Eröffnung der Mobilitätsdrehseibe  
Günzburg

am 27. April 2009  
in Günzburg

Sehr geehrter Herr Bundesminister,  
verehrte Festgäste!

## Ein guter Tag für Günzburg

Heute ist ein guter Tag für die Stadt und die Region Günzburg. Die **Mobilitätsdrehscheibe geht offiziell in Betrieb**. Damit erhält Günzburg einen **leistungsfähigen und attraktiven Verkehrsknotenpunkt**, der unter vergleichbaren Städten und Kommunen seinesgleichen sucht.

## Glückwünsche

Dazu darf ich meine herzlichen Glückwünsche aussprechen,

- an die Stadt, namentlich an Sie, Herr Oberbürgermeister Jauernig,
- an die beteiligten Unternehmen, allen voran an Familie Brandner
- und vor allem an die Fahrgäste, die von diesem Projekt am meisten profitieren werden.

Der **Bahnhof** hat ja bereits in den Jahren **2005 und 2006 ein zeitgemäßes Gesicht** erhalten.

Jetzt ist die **Mobilitätsdrehscheibe** dazu gekommen, die **alle innerstädtischen Verkehre** mit der **Bahn** und auch untereinander **ver-**

**knüpft: den Bus, Fahrrad und Fußgänger, das Taxi und auch den Pkw-Verkehr.**

**Verknüpfungsziel  
im BayÖPNVG**

Schienenverkehr und ÖPNV zu verknüpfen ist ein **zentrales Ziel** des bayerischen ÖPNV-Gesetzes. Ich **freue mich**, dass Sie dieses Ziel hier in Günzburg **in so herausragender Weise verwirklichen**.

**An alle Funktionen  
gedacht**

Ein großes Lob an die Verantwortlichen: Sie haben an alles gedacht – auch an dynamische **Fahrgastinformationen**, ein **Reisebüro**, ein **Schnellrestaurant**, also alles, was einen Bahnhof und ein Bahnhofsumfeld belebt und funktional macht. Fernreisende und Pendler können sich gleichermaßen wohlfühlen.

Als Verkehrsminister begrüße ich auch die **klare Gliederung der verschiedenen Funktionsbereiche**. Das verbessert nicht zuletzt die **Verkehrssicherheit**.

Und noch etwas gibt es, etwas, das für mich persönlich den Unterschied zwischen einem kleinen Bahnhof und einem großen, vollwertigen Bahnhof ausmacht: eine richtige **Bahnhofsbuchhandlung!**

## Visitenkarte für Günzburg

Alles in allem eine **herausragende Visitenkarte für Günzburg**.

Denn die Neugestaltung des Bahnhofsumfelds ist **auch städtebaulich gelungen**. Für Günzburg ist das ein großer Gewinn.

Die **Weitsicht**, Herr Oberbürgermeister, mit der Sie schon Jahre zuvor die notwendigen Grundstücke gekauft und damit die Mobilitätsdrehscheibe möglich gemacht haben, verdient uneingeschränktes Lob und Anerkennung.

## Beispielhafte Zusammenarbeit

Das Sprichwort sagt: Der Erfolg hat viele Väter. Hier in Günzburg stimmt das. Die Mobilitätsdrehscheibe konnte nur verwirklicht werden, weil es eine **beispielhafte Zusammenarbeit** privater Investoren und Betreiber mit der Stadt, dem Kreis und der Deutschen Bahn gegeben hat.

Sie ist **ein mustergültiges PPP-Projekt**, mustergültig auch deswegen, weil hier wirklich **alle Beteiligten** davon **profitieren**.

## Förderung

Das Konzept hat uns überzeugt. Das Bayerische **Wirtschaftsministerium hat die Mobilitätsdrehscheibe deshalb mit insgesamt 1,1 Mio. Euro gefördert**.

Das ist **gut angelegtes Geld**, weil damit **Vorbildliches geschaffen** wurde.

**Kooperation als  
Vorbild begreifen**

Wir haben uns im Ministerium schon überlegt, ob wir nicht diejenigen zu Ihnen in die Lehre schicken sollten, die sich zum Teil seit Jahren weniger erfolgreich mühen, so vielfältige Interessen unter einen Hut zu bringen und deren Nahverkehrsprojekte deshalb nicht so rasch vorankommen.

Wenn Sie schon einmal hier in Bayern sind, Herr Minister Tiefensee: Sollte uns die beispielgebende Kooperation hier in Günzburg nicht **auch überregional weiterhin Vorbild sein?**

Beim Ausbau der Strecke München – Lindau hat es schon funktioniert – dafür sind seit kurzem die Verträge unterschrieben.

Wir haben im Land aber zahlreiche weitere Bahnprojekte, bei denen wir kooperieren sollten, damit es zügiger vorangeht. Ich nenne nur den Ausbau Ulm – Augsburg, die Strecke von München nach Salzburg oder den Brennerzu-  
lauf.

Doch jetzt wird hier in Günzburg erst einmal gefeiert.

**Gute Fahrt!**

Ich wünsche den Fahrgästen und Kunden in und um Günzburg gute Fahrt. Den Verkehrsunternehmen und Investoren wünsche ich viel Erfolg.

Vielen Dank!